

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Gesammelte Schriften**

Fortunat. Bürgerlich und romantisch. Der literarische Salon

**Bauernfeld, Eduard**

**Wien, 1871**

Szene IX

[urn:nbn:de:bsz:31-86240](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-86240)

Vergessen hat er mich, so soll er bald  
 Mich nicht mehr seh'n, und nimmermehr erfahren,  
 Daß ich ihm nahe war. Ich kann auch stolz sein —  
 Doch in's Geheim: das ist der echte Stolz.

(Ab.)

### Neunte Scene.

(Prächtig erleuchteter Saal.)

(Musik. Tänzer und Tänzerinnen treten auf. Die Gäste versammeln sich,  
 worunter auch der Herzog und Agrippina, Fortunat an ihrer Seite.)

#### Herzog

(nach geendigtem Tanz zu Fortunat.)

Ihr habt ein glänzend Fest uns da bereitet.

#### Fortunat.

Seid Ihr zufrieden, Herr, dann ist's ein Fest.  
 Beliebt's Euch, in des Gartens kühlen Gängen  
 Euch zu ergeh'n? — Ihr Diener, reicht die Becher!  
 Ich trink' Euch zu, mein gnäd'ger Herr!

#### Herzog.

Nicht also!

Ich zieh' es vor, den Garten zu besuchen.  
 Doch laßt mich wie die andern Gäste walten,  
 Und bindet Euch an meine Schritte nicht;  
 Auch Du, geliebte Schwester, magst des Bruders  
 Gesellschaft mit der felt'neren vertauschen;  
 Freiheit ist eines Festes schönster Schmuck.

#### Fortunat.

Gebt Raum dem edlen Herzog, werthe Gäste.

(Zu den Tänzern.)

Und Ihr indeß bereitet neue Künste.

(Der Herzog geht ab mit Begleitern. Ein Vorhang fällt herab, der die  
 Tänzer verbirgt.)